

## **Überraschungen für die Umwelt: HappyTaps bringt Nachhaltigkeit nach Fulda**

Überraschungs-Pakete aus Retourenautomaten in Fulda:  
„HappyTaps“ von Butzke und Bachmann fördert  
Nachhaltigkeit und innovative Einkaufserlebnisse.

Das innovative Projekt „HappyTaps“ in Fulda zeigt, wie kreative Ideen zur Verringerung von Abfall und zur Förderung von Nachhaltigkeit beitragen können. Initiiert von Celina Butzke und Florian Bachmann, richtet sich das Konzept an umweltbewusste Verbraucher, die bereit sind, das Unbekannte zu wagen.

### **Ein neues Geschäftsmodell in Fulda**

Im Juni 2024 haben die beiden Gründer ihren ersten Retouren-Automaten am Peterstor 7 in Fulda aufgestellt, einem Standort, der ihnen von Natalja Buhoci zur Verfügung gestellt wurde. Die Idee, Retouren in Form von Überraschungs-Paketen zu verkaufen, erregte zunächst Verwirrung beim Gewerbeamt, da so eine Initiative in der Region neu und unkonventionell ist.

### **Das Konzept von „HappyTaps“**

Die Überraschungs-Pakete, die für lediglich 10 Euro verkauft werden, enthalten eine Vielzahl von unerwarteten Produkten, von modischen Accessoires bis hin zu technologischem Equipment. „Wir wissen nicht, was sich darin befindet, da wir die retournierten Artikel von einem Zwischenhändler beziehen, um einer möglichen Entsorgung entgegenzuwirken“, erklärt Bachmann. Dieses Modell fördert nicht nur den Spaß, sondern

trägt auch zur Umweltentlastung bei, indem bereits produzierte Waren wiederverwendet werden.

## **Gemeinschaft und Klima: Ein doppelter Nutzen**

Mit ihrem Ansatz möchten Butzke und Bachmann nicht nur Ressourcen schonen, sondern auch die Community in Fulda ansprechen. „Wir freuen uns über die positive Resonanz. Schon jetzt haben wir Stammkunden“, sagt Butzke und betont, dass viele Käufer auch untereinander die Produkte tauschen. Um das Engagement noch weiter zu fördern, haben sie eine Tauschkiste eingerichtet, in der unzufriedene Kunden ihre Artikel gegen andere eintauschen können. Nicht gewollte Gegenstände werden gespendet.

## **Ein Blick in die Zukunft**

Der Erfolg des Automaten ermutigt das Gründerpaar, ihr Geschäft auszubauen. Sie sind auf der Suche nach einem neuen Standort, da der aktuelle Kiosk „Break Time“ Ende August schließen wird. „Wir brauchen einen Ort mit den passenden Öffnungszeiten, weil die Nachfrage abends am höchsten ist“, berichtet Bachmann. Die Möglichkeit, auch auf Flohmärkten präsent zu sein, hat sich ebenfalls bewährt und steigert die Bekanntheit ihrer Marke.

## **Beitrag zur Nachhaltigkeit**

Mit „HappyTaps“ leisten Butzke und Bachmann ihren Beitrag zum Klimaschutz. Jährlich werden Millionen Pakete weltweit zurückgeschickt. Ihr Geschäftsmodell zeigt, dass sowohl die Reduzierung von Abfall als auch das Schaffen von Freude durch unerwartete Überraschungen Hand in Hand gehen können. Dies ist nicht nur ein wirtschaftlicher Schritt, sondern auch ein Schritt in Richtung Umweltbewusstsein.

Zusammengefasst ist „HappyTaps“ nicht nur ein erfolgreiches Unternehmen, sondern ein Beispiel für innovative Ansätze zur Lösung von Umweltproblemen und zur Stärkung der Gemeinschaft.

– **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**